

26. Mai 2014

Kunstraum NOE schreibt zum achten Mal „H13“ aus Einreichungen zum Niederösterreich-Preis für Performance noch bis 2. Juni

Der Kunstraum NOE schreibt heuer zum achten Mal den „H13“, den Niederösterreich-Preis für Performance, aus. Performance als ebenso vielfältige wie in Inszenierung und Inhalt unterschiedliche Darstellungsform mit langer Tradition wird in den letzten Jahren einer zunehmenden kunsthistorischen Aufarbeitung unterzogen. Mit dem Kunstpreis „H13“ soll den performativen Arbeiten der jüngeren Generation spezielle Aufmerksamkeit zuteil werden.

Neben einem Preisgeld von 2.000 Euro für die Gewinnerin oder den Gewinner der Ausschreibung wird die prämierte Performance am 4. September 2014 im Kunstraum NOE zur Aufführung kommen; die Realisierung der Performance wird zusätzlich mit 2.000 Euro unterstützt. Bei den eingereichten Konzepten sollen daher auch die räumlichen Gegebenheiten des im Palais Niederösterreich in Wien angesiedelten Kunstraums NOE mitbedacht werden.

Die Ausschreibung richtet sich an alle Künstlerinnen und Künstler, die seit mindestens zwei Jahren in Österreich leben und arbeiten. Jede Bewerbung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges; alle Bewerberinnen und Bewerber, die auch Urheber gemäß Urheberrechtsgesetz sein müssen, anerkennen mit ihrer Teilnahme die Entscheidung der Jury (Stella Rolling, Anat Stainberg, Christiane Krejs und Nina Kohlbauer). Die eingereichten Performances dürfen bis zum 4. September 2014 nicht öffentlich aufgeführt worden sein. Einreichschluss ist der 2. Juni 2014; die Siegerin bzw. der Sieger wird bis zum 19. Juni 2014 benachrichtigt.

Nähere Informationen und Bewerbungen: Kunstraum NOE, 1014 Wien, Herrengasse 13, 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und www.kunstraum.net/de/performance.